

Messe steigt bei Flughafen Graz ein: Jetzt geht's um Bundeshilfen

Die MCG schießt Flughafen Graz einer Kapitalerhöhung von 2,3 Millionen Euro zu. Nun hofft der Airport nach Millionenverlusten auf Fixkostenzuschuss.

15. März 2021, 16:52 Uhr



© Juergen Fuchs

2019 hatte der Grazer Flughafen das beste Jahr in seiner Geschichte - und fuhr im Ergebnis (EGT) einen Gewinn von sechs Millionen Euro ein. Die Corona-Pandemie brachte dann 2020 die Flug- und Reisebranche und **praktisch zum Stillstand**. Als Folge des Lockdown kam es auf dem Flughafen Graz zu rund drei Monaten ohne regulären Linien- und Charterverkehr. **Mit knapp 200.000 Fluggästen wurde 2020 ein Minus von 81 Prozent**

verzeichnet. Im Ergebnis schlug sich das mit einem **Minus von 4,3 Millionen** nieder.

Messe-Einstieg soll Tür zu Bundes-Corona-Hilfen öffnen

Nun soll ein strategischer Deal den Airport einerseits stärken und andererseits zur **Landepiste für den Fixkostenzuschuss** (von März bis Juni 2021) des Bundes machen. Die Messe MCG bringt eine Kapitalerhöhung von **2,3 Millionen Euro ein und übernimmt sechs Prozent.** Finanzstadtrat **Günter Riegler** (ÖVP) zeigt sich "zuversichtlich, dass wir damit dem Flughafen Graz eine **weitere Stärkung in schwierigen Zeiten** zuteil werden haben lassen und wir nach Beendigung der Covid-Krise wieder zu den mittelfristig geplanten Passagierzahlen zurückkehren werden."

Nun unternimmt die Stadt aber eben auch einen weiteren Anlauf **Bundeshilfen für den Flughafen zugestanden zu bekommen.** Bisher gab es ja keine, weil der Flughafen davor als 100-prozentige Tochter der Stadt Graz als öffentliches Unternehmen galt. In der MCG sind hingegen auch andere Partner beteiligt. Unter den Messe-Genossenschafteern sind ja die Wirtschaftskammer und auch Banken zu finden.

Mehr zum Thema